Nummer 5
31. Januar 2019
Diese Ausgabe erscheint auch online

AMTSBLATT DER GEMEINDE EISINGEN

MITTEILUNGSBLATT

Gemeindeverwaltung Eisingen

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 07232 3811-0
Telefax 07232 3811-20

gemeinde@eisingen-enzkreis.de
www.eisingen-enzkreis.de

Durchwahl-Nummern der einzelnen Dienststellen:

Bürgermeister	Thomas Karst karst@eisingen-enzkreis.de	3811-14
Vorzimmer, Sekretariat	Petra Grube grube@eisingen-enzkreis.de	3811-17
Hauptamt	Sabine Gewiß gewiss@eisingen-enzkreis.de	3811-23
Standesamt Friedhofsverwaltung	Ludmilla Saitz saitz@eisingen-enzkreis.de	3811-16
Postdienst Pflege Homepage Redaktion Mitteilungsblatt	Heidi Fränkle fraenkle@eisingen-enzkreis.de	3811-12
Bürgerbüro Sozialamt, Führerscheinanträge, Pass- und Meldeamt, Rentenanträge Fundbüro, Abfallentsorgung	Annerose Rolli rolli@eisingen-enzkreis.de Nora Rapp rapp@eisingen-enzkreis.de	3811-15 3811-22
Liegenschafts-verwaltung	Sarah Grimm s.grimm@eisingen-enzkreis.de	3811-24
Ordnungsamt Gewerbeamt	Leila Gütschow guetschow@eisingen-enzkreis.de	3811-13
Bauamt	n.n.	
Bauhof	Leiter: Roland Nagel 0172 6189218 nagel@eisingen-enzkreis.de	
Wassermeister	Joachim Grimm grimm@eisingen-enzkreis.de Marko Korinth 0173 2617566 korinth@eisingen-enzkreis.de	
Waldpark-Kindertagesstätte	Leiterin: Regina Alpers waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de	81866
Schülerhort Villa Bergäcker	Leiterin: Silvana Mede villa.bergaecker@web.de	8099915
Bücherei Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr		383539

Notdienste / Service

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für **Eisingen** zuständige Nummer lautet: **116 117**
Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten:
Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim, Tel. 116 117
Geöffnet nach Praxis-Schluss:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag **von 19 Uhr bis 24 Uhr**
Mittwoch: von 14 Uhr bis 24 Uhr, **Freitag:** von 16 Uhr bis 24 Uhr, **Samstag, Sonntag, Feiertag:** von 8 Uhr bis 24 Uhr
Notfallpraxis am Helios Klinikum Pforzheim
Kanzlerstr. 2 - 6, 75175 Pforzheim, Tel. 116 117
Geöffnet nach Praxis-Schluss:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 Uhr bis 24 Uhr, **Mittwoch** von 14 Uhr bis 24 Uhr, **Samstag, Sonntag, Feiertag:** von 8 Uhr bis 24 Uhr
Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst
in den Räumen der Kinderklinik Pforzheim mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr, freitags 16.00 bis 20.00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr. Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.
Zahnärztlicher Notdienst
Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender Rufnummer erreichbar**: 0621 38 000 818**
Zentraler Tiernotruf
Tel. 07231 / 1332966

Bereitschaftsdienst der Apotheken

An Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 – 8.30 Uhr-
Samstag, 02.02.2019
Paracelsus-Apotheke am Sedanplatz, Pforzheim,
Dillsteiner Str. 10a
Tel. 07231/2 78 45
Sonntag, 03.02.2019
Brunnen-Apotheke, Kämpfelbach-**Ersingen,** Lange Str. 1
Tel. 07231/ 8 94 38

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	**110**
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	**112**
Krankentransport/DRK	**07231 19222**
Polizeiposten Königsbach-Stein	**07232 311700**
Helios Kliniken Pforzheim	**07231 969-0**
Siloah St. Trudpert Klinikum	**07231 498-0**
Krankenhaus Mühlacker	**07041 15-1**
Centralklinik Pforzheim	**07231 388-0**
Krankenhaus Neuenbürg	**07082 796-0**
Gemeinsame Leitstelle für Polizei, Feuerwehr und der Rettungsdienste	**110/112**
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche	**07231 308-0**
Diakonie Pforzheim **- Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48** **- Fachstelle für häusliche Gewalt** **Terminvergabe unter Tel.**	**07231 42865-0**
Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim	**07231 45763-0**
Wohnberatungsstelle für junge, ältere und behinderte Menschen - Kreisseniorenrat e.V. -	**07231 32798**
Wohnraumberatung Enzkreis oder per Mail an wohnraumberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de	**07041 8123310**
EnBW Regionalzentrum Nordbaden **Zentrale in Ettlingen**	**07243 180-0**
Erdgas Südwest GmbH **Ettlingen, Siemensstr. 9**	**07243 216-217**
Störungsmeldestelle -	
Strom	**0800 3629477**
Erdgas	**01802 056-229**
Beratungsservice	
Bezirkszentrum Enzberg	07041 961033-0
Servicetelefon	0800 9999966
Erdgas	07243 216216
Kabelfernsehen:	
Kabel BW (Waldpark u. Dorf)	01806 888150

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Eisingen
Enzkreis

Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 Baugesetzbuch (BauGB)

Auf Grund von § 25 (1) Nr. 2 des BauGB in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, in der jeweils gültigen Fassung, hat der Gemeinderat der Gemeinde Eisingen am 23.01.2019 folgende Vorkaufrechtssatzung beschlossen:

§ 1 Anordnung des Vorkaufsrechts
Die Gemeinde Eisingen beabsichtigt im Geltungsbereich dieser Satzung städtebauliche Maßnahmen zur Erhöhung der Wohnumfeldqualität durchzuführen. Grundlage bildet das Gemeindeentwicklungskonzept der Gemeinde Eisingen und darauf aufbauend, weitergehende, noch durchzuführende Planungen.
Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung steht der Gemeinde Eisingen an den Grundstücken ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 (1) Nr. 2. BauGB zu.

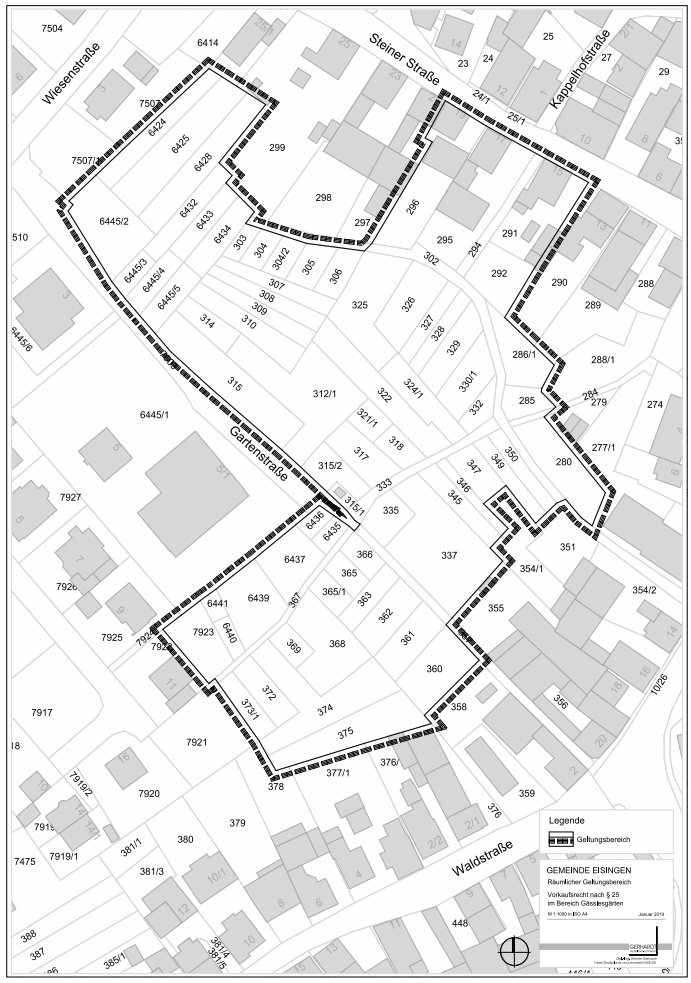
§ 2 Räumlicher Geltungsbereich
Für den räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung ist der Lageplan vom Januar 2019 maßgebend.
Die Satzung gilt für folgende Flurstücke:
280, 285, 286/1, 291, 292, 295, 296, 303, 304, 304/2, 305, 307, 308, 309, 310, 312/1, 314, 315/1, 318, 321/1, 322, 324/1, 325, 326, 327, 328, 329, 332, 335, 337, 345, 346, 347, 349, 350, 360, 361, 362, 363, 365, 365/1, 366, 368, 369, 372, 373/1, 374, 375, 6424, 6425, 6428, 6432, 6433, 6434, 6435, 6436, 6439, 6445/3, 6445/4, 6445/5.

§ 3 Inkrafttreten
Diese Satzung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.
Auf die Vorschriften des § 27 BauGB über die Anwendung des Vorkaufsrechtes, des § 27a BauGB über die Ausübung des Vorkaufsrechtes zu Gunsten Dritter sowie des § 28 BauGB über Verfahren und Entschädigung bei der Ausübung des Vorkaufsrechtes wird hingewiesen.
Eisingen, 23.01.2019

GEMEINDE EISINGEN ENZKREIS

Thomas Karst
Bürgermeister

Begründung:
Die Gemeinde Eisingen hat in einem mehrjährigen Prozess ein Gemeindeentwicklungskonzept erarbeitet. Das Gemeindeentwicklungskonzept wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 14.11.2018 final beschlossen.
Mittelfristiger Handlungsbedarf wurde in einer geordneten städtebaulichen Entwicklung der Gässlesgärten gesehen.
Die Gässlesgärten als identitätsstiftender Ort und grüne Mitte von Eisingen wurden bislang überwiegend als Nutzgärten bewirtschaftet. Dieser Grünraum mit Kleingartenanlagen wird trotz abnehmendem Nutzerverhalten geschätzt und soll erhalten und weiterentwickelt werden. Eine bauliche Ergänzung in Randbereichen ist zu prüfen. Um diesen Prozess einer geordneten städtebaulichen Entwicklung bis hin zur Erstellung eines weitergehenden städtebaulichen Entwicklungskonzeptes zu sichern, ist das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB erforderlich und geeignet und genügt aus Gründen der Verhältnismäßigkeit dem Gebot des Mindesteingriffes.



Eisingen - Serie von Einbrüchen in Gartenhütten

Mit einer ganzen Serie von Einbrüchen beschäftigt sich aktuell der Polizeiposten in Königsbach.
In der Nacht von Donnerstag, 17.01.2019, auf Freitag, 18.01.2019, wurden in Eisingen, in der Gartensiedlung Näheres Schöntal nach bisherigen Kenntnisstand insgesamt 15 Gartenhäuser aufgebrochen.
Noch ist nicht abschließend geklärt, was die Täter dabei an sich nehmen konnten. Auch konnten noch nicht alle Geschädigten ermittelt werden, um letztlich feststellen zu können, wie hoch der angerichtete Schaden ist.
Die Hütten wurden gewaltsam entweder durch Eintreten oder unter Zuhilfenahme von Brechwerkzeugen aufgebrochen.
Sachdienliche Hinweise möglicher Zeugen nimmt das Polizeirevier Pforzheim-Nord unter 07231/186-3211 entgegen. Betroffene Geschädigte melden sich bitte unter gleicher Telefonnummer oder setzen sich tagsüber direkt mit dem Polizeiposten Königsbach unter 07232/311700 in Verbindung.
Frank Otruba, Pressestelle

Öffentliche Bekanntmachung des Schulverbandes „Bildungszentrum Westl. Enzkreis“

I.
HAUSHALTSSATZUNG

des Schulverbandes „Bildungszentrum Westl. Enzkreis“ für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund § 79 i.V.m. § 60 Absatz 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) hat die Verbands-

versammlung am 19.12.2018 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. im **Ergebnishaushalt** mit folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	3.597.700 EUR
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 3.597.700 EUR
1.3	**Veranschlagtes ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0 EUR
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 EUR
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 EUR
1.6	**Veranschlagtes Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 EUR
1.7	**Veranschlagtes Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0 EUR

2. im **Finanzhaushalt** mit folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	3.083.000 EUR
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-3.083.000 EUR
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	0 EUR
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	508.700 EUR
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 508.700 EUR
2.6	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0 EUR
2.7	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0 EUR
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 EUR
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 EUR
2.10	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0 EUR
2.11	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts** (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0 EUR

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0,00 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigung zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0,00 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 500.000,00 EUR.

§ 5 Umlagen

Die Umlagen werden wie folgt festgesetzt:

1. Schulkostenumlage		1.196.100,00 EUR
davon	Gemeinde Eisingen	231.663,04 EUR
	Gemeinde Ispringen	202.829,85 EUR
	Gemeinde Kämpfelbach	271.434,56 EUR
	Gemeinde Königsbach-Stein	490.172,55 EUR
2. Kapitalumlage		508.700,00 EUR
davon	Gemeinde Eisingen	98.526,03 EUR
	Gemeinde Ispringen	86.263,31 EUR
	Gemeinde Kämpfelbach	115.440,82 EUR
	Gemeinde Königsbach-Stein	208.469,84 EUR

§ 6 Stellenplan

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019 ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung.

Königsbach-Stein, den 20.12.2018
Der Verbandsvorsitzende
Heiko Genthner, Bürgermeister

II.
Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die von der Verbandsversammlung beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 81 Absatz 2 GemO der Rechtaufsichtsbehörde am 21.12.2018 vorgelegt. Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 04.02. bis 12.02.2019 im Rathaus Stein, Marktplatz 6, öffentlich aus.

Königsbach-Stein, den 25.01.2019
Der Verbandsvorsitzende
gez. Heiko Genthner, Bürgermeister

Folgende Fundgegenstände wurden beim Fundbüro abgegeben:

Fundbörse
- Kleiner Schlüssel (kein Haustürschlüssel)
- Koffer mit Herrenbekleidung
- Sportuhr (lila)
- Bitte melden Sie sich im Bürgerbüro Tel. 07232/ 38 11-22

Aus der Gemeinderatssitzung

Besonderes Vorkaufsrecht für den Bereich „Gässlesgärten“ soll künftige Gestaltungsmöglichkeiten erhalten

Blick in einen Teilbereich der winterlichen „Gässlesgärten“ mitten in Eisingen. Das „Juwel“ soll auch künftig als Grünbereich erhalten bleiben.

In der ersten Sitzung dieses Jahres beschloss der Gemeinderat eine nach dem Baugesetzbuch mögliche Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht für den Bereich „Gässlesgärten“.

Dies bedeutet: Wenn in diesem Gebiet jemand sein Grundstück veräußert, kann die Gemeinde von ihrem Vorkaufsrecht Gebrauch machen, also in den Kaufvertrag „einsteigen“ zu demselben Kaufpreis, wie ihn Verkäufer und Käufer vereinbart haben. Wie Bürgermeister Thomas Karst erläutert, wurde bei der jüngsten Erarbeitung des Gemeindeentwicklungskonzepts beim Thema „Innenentwicklung“ auch die künftige Ausrichtung des Gässlesgärten-Bereiches erörtert.
Im Ergebnis soll dieser Grünraum mitten in Eisingen grundsätzlich erhalten bleiben. Die Gässlesgärten waren von alters her und sind es immer noch die „Hausgärten“ der Anwohner in der eng bebauten Eisinger Ortsmitte. Allerdings, so berichtet Karst weiter, werden immer mehr der über 60 Parzellen – teils aus Altersgründen – nicht mehr gärtnerisch genutzt. Es könne daher erwartet werden, dass Grundstücksverkäufe erfolgen, möglicherweise auch an potenzielle Investoren. Die Gemeinde müsse sich aber die Handlungsfähigkeit für eine gestalterische Weiterentwicklung dieses Gebietes erhalten, das ein identitätsstiftender Ort und die „grüne Mitte“ von Eisingen sei, betonte der Bürgermeister.
Gemeinderat Hans-Peter Karst (FWV) sprach sogar von einem „Juwel“ der Eisinger Grünflächen. Auch Hans Theo Schweigert (CDU) geht davon aus, dass es in den Gässlesgärten keine Wohnbebauung für Private geben kann. Um keine Missverständnisse aufkommen zu lassen, schlug Monja Beck (FWV) vor, aus dem Verwaltungsentwurf der Satzung den Begriff „ergänzende Bebauung an den Gebietsrändern“ zu streichen, was einstimmig gebilligt wurde. Bei der öffentlichen Bekanntmachung der Vorkaufsrechts-Satzung sind die in Betracht kommenden Flurstücknummern aufgeführt. Auch ist dort ein Lageplan beigefügt, aus dem die Grundstücke und die Gebietsgrenzen ersichtlich sind.

Entwicklung von Wohnbauflächen in den Gewannen „Lange Äcker“ und „Mangold“
Gemeinde sucht Erschließungsträger

Im vergangen November beauftragte der Gemeinderat die Verwaltung für die Gewanne „Lange Äcker“ und „Mangold“ oberhalb der nordwestlichen Hangbebauung von Eisingen die Entwicklung als Wohnbauflächen voranzutreiben. Die Erschließung soll durch einen privaten Erschließungsträger erfolgen. Um ein leistungsfähiges Unternehmen zu finden, wurden Vorgespräche mit Planungsbüros geführt, die in Eisingen schon tätig waren oder durch Vorhaben in Nachbargemeinden bekannt sind, berichtete Bürgermeister Thomas Karst dem Gemeinderat. Vier Büros wurden in die engere Wahl genommen und werden sich dem Gremium vorstellen. Jetzt informierten die Experten Dieter Reininghaus und Jürgen Bruckner von der Pforzheimer Weber-Consulting Beratungs-GmbH den Rat über ihre Vorgehensweise bei der Entwicklung der genannten Gewanne zum Wohngebiet. Weber-Consulting hat in den vergangen 15 Jahren bereits 40 Wohnbaugebiete erschlossen.
Die beiden Planer machten deutlich, dass die etwa 130 Parzellen umfassende Baulandumlegung auf freiwilliger Basis durch Umlegungsverträge mit den Grundstückseigentümern erfolgen soll. Bei einer ersten Gesprächsrunde soll die Bereitschaft der Eigentümer, sich an dem Erschließungsverfahren zu beteiligen, abgefragt werden.
Danach werden in Zusammenarbeit mit den Fachplanern von Weber Ingenieure aus demselben Haus unter anderem folgende Planungsschritte durchgeführt, immer auch in Korrespondenz mit den Eigentümern: Städtebaulicher Entwurf, Bestandsvermessung, notwendige Fachgutachten, Abwasser- und Wasserplanung, verkehrstechnische Erschließung. Es wird eine Gesamtkalkulation über den Flächenabzug für den öffentlichen Bedarf und die Wertabschöpfung (Umlegungsvorteil) der Gemeinde sowie über die Bodenwerte erstellt.
Weiter ist über ein Zuteilungsmodell und eine Bauverpflichtung für die zugeteilten Bauplätze nachzudenken, damit nicht über eine lange Zeit hinweg Baulücken bestehen bleiben. Mit den Arbeiten des Erschließungsträgers könnte nach der Sommerpause begonnen werden. Auf die Nachfrage von Gemeinderat Hans-Peter Karst, wann das erste Haus gebaut werden könne, wollten sich die Planer wegen der unbekannten Schwierigkeiten nicht festlegen. So in zweieinhalb Jahren frühestens, war die vage Auskunft. Der Gemeinderat wird nach Anhörung aller vier Bewerber, voraussichtlich im März, über die Auftragserteilung an einen Erschließungsträger entscheiden.

Neue Betreuung für die Seniorenwohnanlage der Gemeinde
Für die Betreuung der Mieter in der Seniorenwohnanlage Kelterstraße der Gemeinde Eisingen besteht seit 1994 ein Betreuungsvertrag mit der Evangelischen Kirchengemeinde. Die Mitarbeiterin der Kirchengemeinde, welche die Betreuung über viele Jahre hinweg mit großem Engagement wahrgenommen hat, geht Mitte dieses Jahres in den Ruhestand.
Eine Nachfolge ist aufgrund der einerseits geringen Arbeitszeit, aber der notwendigen täglichen Präsenz, derzeit nicht zu finden. Die Kirchengemeinde musste daher den Betreuungsvertrag kündigen. Die Diakoniestation „mobiDik“ aus Königsbach-Stein, die bereits einen Pflegestützpunkt in dem Gebäude hat, wird die Betreuungsaufgabe künftig übernehmen.
Der Gemeinderat stimmte dem Abschluss eines Rahmenvertrages für die betreute Seniorenwohnanlage mit „mobiDik“ zu.
Text und Foto: Schott

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Eisingen

Wochenprogramm:

Donnerstag, 31. Januar 2019
09:00 Uhr Frauengymnastik mit Bettina Keßler im Ev. Gemeindehaus.
19:00 Uhr Gebet im Turm Ev. Kirche

Freitag, 1. Februar 2019
19:00 Uhr Plan B U35 Gottesdienst mit Jugendreferent Conny Vehrs im Alten Saal des Ev. Gemeindehauses, Pforzheimer Str. 7
19:00 Uhr Gemeindegebet/ Gebet im Turm Ev. Kirche

Samstag, 2. Februar 2019
14:00 Uhr Eisinger Begegnungscafé des Arbeitskreises Asyl im Saal des alten Gemeindehauses und Carpe, Pforzheimer Straße 7
19:00 Uhr Gebet im Turm Ev. Kirche
20:00 Uhr Jugendcafé Carpe, Altes Gemeindehaus

Sonntag, 3. Februar 2019 – 5. Sonntag vor der Passionszeit
09:30 Uhr – 10:00 Uhr Spielzeit vor dem Kindergottesdienst im Gemeindehaus
10:00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen von Fritz Schmidt und Jason Hofmann
Predigt: Pfr. Ralf Krust
Kollekte: für die eigene Gemeinde
17:00 Uhr Konzert mit der Chorgemeinschaft Eintracht und dem Chor Spektrum, Deutsche Messe, Schubert u.a. in der Ev. Kirche
19:00 Uhr Gebet im Turm Ev. Kirche

Montag, 4. Februar 2019
19:00 Uhr Gemeindegebet/ Gebet im Turm Ev. Kirche

Dienstag, 5. Februar 2019
14:30 Uhr Seniorenkreis im Ev. Gemeindehaus, Kirchsteige 6
19:00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Ev. Gemeindehaus
19:00 Uhr Gebet im Turm Ev. Kirche Eisingen
20:00 Uhr Bibel hören, Live, Jugendcafé Carpe, Altes Gemeindehaus

Mittwoch, 6. Februar 2019
16:15 Uhr Gottesdienst Haus Schauinsland mit Jugendreferent Conny Vehrs und den Konfirmanden
19:00 Uhr Gebet im Turm Ev. Kirche Eisingen

Donnerstag, 7. Februar 2019
09:00 Uhr Frauengymnastik mit Bettina Keßler im Ev. Gemeindehaus.
19:00 Uhr Gebet im Turm Ev. Kirche

Freitag, 8. Februar 2019
19:00 Uhr Gemeindegebet / Gebet im Turm Ev. Kirche

Chili goes Snow vom 08. – 10. Februar 2019 mit dem CVJM-Eisingen in Toggenburg (Schweiz)

Samstag, 09. Februar 2019
19:00 Uhr Gebet im Turm Ev. Kirche
20:00 Uhr Jugendcafé Carpe, Altes Gemeindehaus
Sonntag, 10. Februar 2019 – 4. Sonntag vor der Passionszeit (Bibelsonntag)
09:30 Uhr – 10:00 Uhr Spielzeit vor dem Kindergottesdienst im Gemeindehaus
10:00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
10:00 Uhr Gottesdienst mit dem Singteam
Predigt: Missionsleiter Michael Strub
Kollekte: für die Bibelverbreitung in der Welt
14:00 Uhr Das „Plätzle-Café“ ist geöffnet.
18:00 Uhr Bibelstunde des CVJM im Ev. Gemeindehaus, Kirchsteige 6, Kleiner Saal. Herzliche Einladung zum Gespräch über den Bibeltext der Montags-Tageslese und Austausch.
19:00 Uhr Gebet im Turm Ev. Kirche

Hinweise:

Dienstag, 12. Februar 2019
19:00 Uhr Mitarbeiteroase Altes Gemeindehaus
19:00 Uhr Gebet im Turm Ev. Kirche Eisingen
20:00 Uhr Bibel hören, Live, Jugendcafé Carpe, Altes Gemeindehaus

Mittwoch, 13. Februar 2019
09:30 Uhr bis 10:30 Uhr Eisinger Kuschelkäfer Spiel & Quatsch-Treff auf dem CVJM-Plätzle (oberhalb vom Weingut Keller) Mein Jahr in Gottes Schöner Welt. **"Weißt du wie viel Sternlein stehen?"**
Herzlich eingeladen sind alle Minis von 0 bis 3 Jahren mit ihren Mamas, Papas oder Großeltern/…. Wir wollen gemeinsam singen, reimen, spielen und quatschen.
Ansprechpartner
telefonisch:
Christina Kolb 07232-383323
per Whatsapp:
Alexandra Keller 01511-4945359
E-Mail:
Marina Fritzsche marinafritzsche@gmx.de
17:15 Uhr Konfirmandenunterricht im Ev. Gemeindehaus, Kirchsteige 6
19:00 Uhr Gebet im Turm Ev. Kirche Eisingen
19:30 Uhr Milka - Vorbild sein, George Williams, Rechtsfragen
20:00 Uhr Mission heute **„Trends in dieser Welt und ihre Bedeutung für die Mission“**
mit Missionsleiter Michael Strub von der Neukirchener Mission im Ev. Gemeindehaus
Mission und Entwicklungshilfe
Mikrokredite
Islam und Atheismus
Zusammenarbeit zwischen Kirchen auf der südlichen Halbkugel

Besuchsdienst/Austräger
Wer kann bitte den Besuchsdienst in der Höhenstraße übernehmen?

Gemeinschaften:

AB-Gemeinschaft, Pforzheimer Str. 7
Sonntag, 3. Februar 2019, 18:00 Uhr
Sonntag, 10. Februar 2019, 18:00 Uhr
Dienstag, 12. Februar 2019, 18:00 Uhr

Wochenspruch:
Der Herr wird ans Licht bringen, was im Finstern verborgen ist, und wird das Trachten der Herzen offenbar machen. 1. Korinther 4, 5b

Freude
Der Herr wird ans Licht bringen, was im Finstern verborgen ist, und wird das Trachten der Herzen offenbar machen. 1. Korinther 4, 5b
„Was sind unsere geheimsten Wünsche und Gedanken"?

Das ist eine Frage, die jeder für sich selbst beantworten muss. Doch eines kann ich dazu sagen: Es ist deine Verantwortung, dass Du an der Erfüllung dieser Wünsche und Gedanken arbeitest. Zufrieden werden sie Dich nur dann machen, wenn Du zusammen mit Gott und Jesus daran arbeitest. Dann werden sie Dir Freude und Erfüllung bringen.

Evang. Kirchengemeinde Eisingen - Pfarrer Ralf Krust
Postfach 1151, 75237 Eisingen
Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen
Telefon: 07232-38 32 45, Fax: 07232-38 32 46
E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
dienstags bis freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Kirchengemeinderat: kgr@kirche—eisingen.de
Homepage: www.kirche—eisingen.de
VR Bank Enz plus eG - BLZ 666 923 00 -
Konto-Nr. 10.6166.03
IBAN: DE40 6669 2300 0010 6166 03 /
BIC: GENODE61WIR

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal

Mitteilungen für die Orte:
Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen

Samstag, 2. Februar - Fest der Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess

BIL	8.00 Uhr	Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit
	9.00 Uhr	
ERS	15.00 Uhr	Wallfahrtsmesse
	18.20 Uhr	Beichtgelegenheit
	19.00 Uhr	Sühnerosenkranz
ISP	16.30 Uhr	Vorabendmesse mit Blasiussegen und Kerzenweihe
	17.45 Uhr	Beichtgelegenheit
		Vorabendmesse mit Kleiner Kirche für die Kirchengemeinde; mit Blasiussegen und Kerzenweihe
REM	18.30 Uhr	Vorabendmesse in italienischer Sprache

Sonntag, 3. Februar - *Vierter Sonntag im Jahreskreis*

BIL	9.00 Uhr	Heilige Messe mit Blasiussegen
	18.00 Uhr	Rosenkranz (Wallfahrtskirche)
EIS	9.00 Uhr	Heilige Messe mit Blasiussegen
ERS	10.30 Uhr	Heilige Messe mit Blasiussegen
	17.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	18.00 Uhr	Andacht
REM	10.30 Uhr	Heilige Messe mit Blasiussegen
STN	10.30 Uhr	Regenbogenkirche

Montag, 4. Februar

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
ISP	17.00 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 5. Februar

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	9.45 Uhr	Heilige Messe
	10.30 Uhr	Anbetung in Stille mit Lobpreis, Sühnerosenkranz und sakramentalem Segen
ISP	17.45 Uhr	Rosenkranz
	18.15 Uhr	Heilige Messe

Dienstag, 5. Februar

KÖN	9.00 Uhr	Morgenlob
STN	17.30 Uhr	Schülergottesdienst

Mittwoch, 6. Februar

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Heilige Messe mit Anbetung
ERS	7.30 Uhr	Schülergottesdienst
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz

Donnerstag, 7. Februar

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Heilige Messe
ISP	7.30 Uhr	Schülergottesdienst
	10.00 Uhr	Seniorenmesse (Haus Salem)
	17.00 Uhr	Rosenkranz
REM	17.30 Uhr	Schülergottesdienst

Freitag, 8. Februar

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	14.30 Uhr	Kreuzweg der Frauen
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Heilige Messe
ISP	17.00 Uhr	Rosenkranz
KÖN	11.00 Uhr	Krankenkommunion (im Altenheim)
REM	15.30 Uhr	Andacht und Krankenkommunionfeier(im Altenpflegeheim Wilferdingen)
	18.15 Uhr	Heilige Messe

Samstag, 9. Februar

BIL	8.00 Uhr	Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit
	9.00 Uhr	Wallfahrtsmesse
	17.45 Uhr	Vorabendmesse
ERS	15.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 10. Februar - *Fünfter Sonntag im Jahreskreis*

BIL	18.00 Uhr	Rosenkranz (Wallfahrtskirche)
EIS	10.30 Uhr	Heilige Messe
ERS	10.30 Uhr	Heilige Messe
	17.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	18.00 Uhr	Andacht
ISP	9.00 Uhr	Heilige Messe
REM	9.00 Uhr	Heilige Messe

KiKi-Abenteuerland

„Gloria in excelsis deo“. Unsere Kirchenmaus Jonny glaubte doch wirklich, dass wir im Kiki-Abenteuerland-Gottesdienst am 27.1.2019 eine neue Kirchenmaus zu Besuch hätten. Wie er darauf kam? Wir haben das Gloria-Lied gesungen. Jonny hatte da aber etwas deutlich missverstanden. Die Kirchenmäuse Willi und Punky konnten ihn nur mit viel gutem Zureden davon überzeugen, nicht nach Hause zu gehen, nur weil es doch keine Gloria in der Kirche gab. Dabei hätte er sich so über eine neue, weibliche Maus gefreut. Doch was hat es mit dem „Gloria“ auf sich? Im Gloria-Lied loben und danken wir Gott. Wir jubeln ihm zu, lassen ihn hochleben und sagen Jesus „Danke“ für seine Einladung, Gemeinschaft mit ihm haben zu dürfen. Das Gloria hat eine lange Tradition. Es geht auf die Begegnung der Engelmit dem Hirten auf den Feldern in der Heiligen Nacht zurück. Schon hier sangen sie: „Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden den Menschen seiner Gnade“. In unserem Gottesdienst durften wir dieses Mal sogar auf eine ganz bestimmte Art jubeln, nämlich mit einer Jubelrakete, wie es Punky uns auf dem Bild vormacht. Wie es wieder weitergeht mit unseren Gottesdienstgeheimnissen dürfen Kinder und Erwachsene im nächsten Kiki-Abenteuerland-Gottesdienst am Sonntag, dem 24.02.19, um 10.30 Uhr in der katholischen Kirche (Schalkenbergweg 10) in Stein entdecken. Die Spielstraße öffnet wie gewohnt um 10.00 Uhr im Saal unter der Kirche ihre Pforten. Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen.

KiKi-Abenteuerland

Pfarrbüro
Kirchstraße 2, 75236 KämpfelbachTelefon: 07231 139490 * Telefax: 07231 1394929E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.deHomepage: www.kath-kaempfelbachtal.deNotfalltelefon: 0171 2378622Für Sterbe- und seelsorgerische Notfälle steht Ihnen diese Rufnummer rund um die Uhr zur Verfügung.
Öffnungszeiten:

Dienstag	9.00 – 11.30 Uhr	16.00 - 17.30 Uhr
Freitag	9.00 – 11.00 Uhr	

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 3. Februar 2019
09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 6. Februar 2019
20:00 Uhr Gottesdienst

Gäste sind zu allen unseren Gottesdiensten immer herzlich eingeladen.
Weitere Auskünfte erteilt der Gemeindevorsteher Volker Stahl, Telefon: 07231/358595. Informationen über die Neuapostolische Kirche Süddeutschland im Internet:
http://www.nak-sued.de.

Neben der 112 ist
Ihre HAUSNUMMER die wichtigste
Nummer bei einem NOTFALL!

Soziale Dienste

Arbeitskreis Asyl

Herzliche Einladung

zum

Eisinger Begegnungscafé

am Samstag

02. Februar 2019

14:00-17:00 Uhr

im alten Gemeindesaal

Pforzheimer Str.7

Eisingen

Selbstgebackenes darf gerne mitgebracht werden

Diakoniestation mobiDik e.V.

Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen

Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein für Königsbach-Stein und Eisingen:
- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe „Vergissmeinnicht“

Zentrale: 31338-0
Fax: 31338-19
Geschäftsführung: Gabriele Reiling
Beratung und Pflegedienstleitung: Brigitte Auerbach, Klaus Mann
Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.
Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u.a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.
Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.
Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch.
Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

Diakonisches Werk Pforzheim-Land

- Kirchliche Sozialarbeit
- Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
- Sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12
E-Mail: info@dw-pforzheim-land.de

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung

Ambulanter HOSPIZDIENST Westlicher Enzkreis e.V.

Dank an die Unterstützer der Arbeit des ambulanten Hospizdienstes Westlicher Enzkreis e.V.
Kelterns ehrenamtliches Mosterei-Team unterstützt mit einer großzügigen Spende die Arbeit des Hospizdienstes
Zwischen 70.000 und 80.000 Liter Apfelsaft kelterte nach Schätzung von Manfred Seemann das Mosterei-Team in über 900 Stunden – eine beachtliche Leistung. Mit dem Erlös dieser Aktion wurden verschiedene soziale Einrichtungen bedacht, so auch der Hospizdienst. Ganz herzlichen Dank für die großzügige Spende, die für den Vorbereitungskurs für ehrenamtliche Mitarbeiter verwendet werden soll.

Spende des Obst- und Gartenbauvereins Dietlingen an den ambulanten Hospizdienst
Armin Nittel und **Werner Zink** kamen in das Domizil des ambulanten Hospizdienstes in Ellmendingen, um die Jahresspende des Obst- und Gartenbauvereins Dietlingen zu überbringen. Die Mitglieder ihres Vereins, in dessen Vorstand sie arbeiten, haben in ehrenamtlicher Arbeit durch den gastronomischen Betrieb ihres Vereinsheimes in den Weinbergen von Dietlingen diesen Überschuss erwirtschaftet und beschlossen, ihn wieder einer sozialen Einrichtung zu spenden. Mit großer Freude vernahmen **Nils Herter** und **Bärbl Maushart** vom Vorstand des Hospizvereins den Bericht über das Engagement im Obst- und Gartenbauverein. Sie dankten den Überbringern für die Spende, die zur Unterstützung bei der Weiterbildung der ehrenamtlichen Mitarbeiter eingesetzt werden soll.

Impressum:
Herausgeber: Gemeinde Eisingen
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Thomas Karst, Talstraße 1, 75239 Eisingen. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: ettlingen@nussbaum-medien.de, Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Zusammen mit den Einsatzleiterinnen **Ute Sickinger**, **Heidi Kunz** und **Cornelia Haas** nutzten sie die Gelegenheit, über die Arbeit des Hospizvereins und seiner über 40 ehrenamtlichen Mitarbeiter zu informieren.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:
Koordination, Einsatzleitung
Eisingen, Ispringen, Königsbach-Stein, Neulingen, Remchingen
Cornelia Haas, Palliative Fachkraft
Ute Sickinger
Tel: 07236 279 9897
Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)
Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Spendenkonten:
Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00BIC: PZHSDE66XXX
Volksbank Wilferdingen-Keltern eG
IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05BIC: GENODE61WIR

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Sterneninsel e.V.
Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
Pforzheim & Enzkreis
Wittelsbacherstraße 18
75177 Pforzheim
Fon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Im bwlv-Zentrum Pforzheim
Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls
Luisenstraße 54 - 56
75172 Pforzheim
Tel.: (07231) 139408-0
Fax: (07231) 139408-99
ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen
und bei Suizid-Gefahr
Telefon: 0171 80 25 110
Tägliche Bereitschaft
Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2-6
75175 Pforzheim
Tel.: 07231 969 8900
Aktuelle Termine unter:
www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum der Enzkreis-Kliniken

Standort Keltern
Betreuungsgruppe für Demenzkranke von 15 - 17 Uhr.
Angehörigengesprächskreise einmal monatlich mittwochs.
Beratungstermine nach Vereinbarung.
Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen,
Tel.: 07236 130-508, Fax: 07236 130-877.

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim
Tel: 07231 35 34 34
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de
Unsere Telefonzeiten:
montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr.

KISTE

Hilfen für Kinder und Jugendliche psychisch und suchtkranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrung
Kontaktadresse: Hohenzollenstr. 34, 75177 Pforzheim, Telefon Nr. 07231-308 70

Caritasverband e.V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverbandes e.V. Pforzheim für den Enzkreis:
Familienhebamme / Kinderkrankenpflegerin / Familienbegleitung und -pflege
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren
Kontakt: Tatjana von Thaden, 07231/128-844
E-Mail: tatjana.thaden@caritas-pforzheim.de
www.caritas-pforzheim.de

Anlaufstelle bei Essstörungen

Beratung für Betroffene und Angehörige
(keine Altersbegrenzung und ist kostenfrei)
Tel. 07231 92277-60
Anwesenheitszeiten: Di., Mi., Fr.
(Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört)
E-Mail: anke.wohlbold@planb-pf.de
Internet: www.planb-pf.de
Plan B, Beratungsstelle, Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Hohenzollernstr. 34
75177 Pforzheim
Telefon 07231 / 30870
Beratung bei Trennung und Scheidung, bei Erziehungsfragen und in schwierigen Lebenslagen.

Schulen

Grundschule Eisingen

Sportabzeichenverleihung an der GS Eisingen
46 Schülerinnen und Schüler haben ihre sportliche Vielseitigkeit bewiesen
Das Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes und wird als Leistungsabzeichen

für vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Jeder Sportler muss in den vier motorischen Grundfertigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination jeweils eine Disziplin erfolgreich bewältigen. Pro Disziplin werden je nach Leistung bis zu 3 Punkte vergeben. Die Punkte werden addiert und bestimmen, ob der Sportler das Abzeichen in Bronze, Silber oder Gold erhält. Der Nachweis der Schwimmfähigkeit ist eine weitere notwendige Voraussetzung für den Erhalt des Sportabzeichens.
Im Rahmen der Bundesjugendspiele 2018 absolvierten die Kinder der letztjährigen dritten und vierten Klassen die Disziplinen Sprint, Ballwurf, Weitsprung und Ausdauerlauf.
In dieser Woche wurden nun bei einer Schulversammlung in der Aula der Grundschule Sportabzeichen verliehen. Insgesamt gab es 46 Abzeichen, davon 18 mal Gold, 23 mal Silber und 5 mal Bronze.
Das Foto zeigt die besonders erfolgreichen Schülerinnen und Schüler, die sich über eine Urkunde und ein Abzeichen in Gold freuen durften.

Neujahrsturnier 2019: 50 Fußballer der GS Eisingen mit viel Spaß am Ball
Großen Einsatz und spannende Spiele zeigten die Fußballer der GS Eisingen beim Neujahrsturnier 2019 in der Bergäckerhalle. Dabei traten die neue Schulmannschaft der Klassen drei und vier der GS Eisingen, das aktuelle Team der Fußball AG, die Mädchenmannschaft der Grundschule und traditionell ein Team von Ehemaligen - jetzt Fünftklässlern - an.
50 Kinder waren mit großer Begeisterung beim Spiel 7 gegen 7 in der Halle aktiv. Und Dank der Sonderregeln, dass die etwas schwächer eingeschätzte Mannschaft bereits zu Beginn jeweils einen Torvorsprung erhielt, entwickelten sich durchweg sehr spannende Spiele.
Die neu formierte Mädchenmannschaft begann zaghaft, wurde aber von Spiel zu Spiel stärker und traute sich zunehmend mehr zu. Sicherlich eine erste wertvolle Erfahrung und ein gutes Training gegen die Jungenmannschaften zu spielen.
Im mit Spannung erwarteten Spitzenspiel der aktuellen Schulmannschaft gegen die Ehemaligen setzte sich die Schulmannschaft knapp, aber verdient, mit 1:0 durch.
Das Team der Fußball AG konnte sowohl im Spiel gegen die Fünftklässler als auch gegen die aktuelle Schulmannschaft sehr lange ihre Führung verteidigen und machte es den gegnerischen Teams richtig schwer, doch noch als Sieger vom Platz zu gehen. So konnte sie mit einem kleinen Bonus in diesem Jahr den Turniersieg für sich verbuchen.
„Es ist toll, zu sehen, mit welcher Leidenschaft alle Spielerinnen und Spieler zu Werke gegangen sind und das Motto „Fair geht vor“ gut in diesem Turnier von den Schülern umgesetzt wurde. Die Stimmung in der Halle war prima und die Zuschauer konnten viele tolle Tore und Spiele beklatschen“, meinte Herr Gerhards, Rektor der Grundschule Eisingen, am Ende der Veranstaltung.
„Wir konnten viel ausprobieren und gegen starke Gegner trainieren, das lässt uns positiv auf ein gutes Abschneiden bei Jugend trainiert für Olympia in diesem Jahr hoffen“, so Birgit Pulskamp, Trainerin der Fußball-Teams der GS Eisingen, resümierend zum rundum gelungen Trainingsauftakt in 2019.
Besonderer Dank gilt in diesem Jahr dem Schiedsrichter, Patrice Rygiel und seinem Assistenten Steven Moor, die souverän für einen fairen Spielverlauf sorgten. Ebenso großer Dank an Bjarne Henningsen und Jonathan Mayer, die professionell die Anzeigetafel bedienten sowie an Sahra Oharek für die hervorragende Betreuung des Mädchenteams auf dem Turnier.

Volkshochschule

vhs

Schirmherr: Bürgermeister Thomas Karst
Örtliche Leitung (i.V.): Andreas Friedl
Telefon: 0 72 31 - 38 00 86
E-Mail: eisingen@vhs-pforzheim.de
Kursinformation bei der Außenstellenleitung
Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de
oder Telefon 07231/3800-0
Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“, siehe vhs-Programm.

Familienbildung
Baby-Mini-Treff
Kreative Ideen für Mama und Baby
im Alter von 6 bis 12 Monaten
Heike Bauer
Beginn: Dienstag, 22.01.2019
10 Termine, Di., 09:30 - 10:30 Uhr
Kath. Gemeindezentrum St. Elisabeth, Gartenstraße 4, (neben ev. Kiga)
Gebühr 55,00 €
Kursnummer 7702
Bitte tragen Sie bei der Anmeldung den Namen des Kindes und dessen Geburtsdatum ein. Sie als Mutter oder Vater sind automatisch mitangemeldet.
An diesen 10 Treffen gehen wir gemeinsam auf Entdeckungsreise!
Wir lernen Kinderlieder, Kinderreime und Fingerspiele kennen. Wir krabbeln, machen Kniereiter, schaukeln im Schwungtuch und fühlen mit verschiedenen Naturmaterialien. Wir werden kreativ und entdecken die Farben. Wir schmusen, lachen, staunen und freuen uns, andere Kinder und Mamas kennen zu lernen.
Hören, Sehen und Fühlen: Kinder freuen sich an sinnlichen Eindrücken und Erfahrungen - erst recht wenn sie diese nicht allein, sondern in der Gruppe erleben. Der Kurs bietet, neben Anregungen für den Alltag, die Gelegenheit zum Austausch mit anderen Frauen und leitet die Mütter/Eltern fachgerecht dazu an, mit ihren Kindern sinnvoll zu spielen und ihre Motorik zu fördern.

Baby-Mini-Treff
Kreative Ideen für Mama und Baby
im Alter von 6 bis 12 Monaten
Heike Bauer
Beginn: Dienstag, 30.04.2019
10 Termine, Di., 09:30 - 10:30 Uhr
Kath. Gemeindezentrum St. Elisabeth, Gartenstraße 4, (neben ev. Kiga)
Gebühr 55,00 €
Kursnummer 7703
Bitte tragen Sie bei der Anmeldung den Namen des Kindes und dessen Geburtsdatum ein. Sie als Mutter oder Vater sind automatisch mitangemeldet.
Kursbeschreibung siehe Kursnummer 7702.

Gesundheit
Regeneration durch Yoga
für Anfänger und Fortgeschrittene
Ulrike Leßmann
Beginn: Freitag, 22.02.2019
15 Termine, Fr., 17:00 - 18:30 Uhr
Grundschule Eisingen, Bergäckerstr. 1, Aula
Gebühr 98,00 €
Kursnummer 7704
In diesem Kurs werden wir einige der klassischen Yoga-Grundstellungen kennenlernen. Durch die Ausführung dieser meist spannkräftigen (es wird eine Streckung, eine Spannkraft mit der Wirbelsäule aufgebaut), aber ruhigen und auch meditativen Übungen können eine größere Beweglichkeit, eine Verbesserung der Haltung durch die Stärkung des Rückens und eine freiere Atmung entwickelt werden. Sie wirken außerdem stabilisierend auf das in unserer Zeit meist überforderte Nervensystem und man findet durch ein bewusstes Üben zu mehr Innerlichkeit und Ruhe. Einfache Konzentrationsübungen geben uns die Möglichkeit zur weiteren Stärkung der inneren Ruhe und Lebenskraft.
Bitte mitbringen: Decke oder Gymnastikmatte, bequeme Kleidung und warme Socken.

Regeneration durch Yoga
für Anfänger und Fortgeschrittene
Ulrike Leßmann
Beginn: Freitag, 22.02.2019
15 Termine, Fr., 19:00 - 20:30 Uhr
Grundschule Eisingen, Bergäckerstr. 1, Aula
Gebühr 98,00 €
Kursnummer 7705
Kursbeschreibung siehe Kursnummer 7704.

Sprachen
Italienisch A2
Eva Gomez Navarro
Beginn: Mittwoch, 06.02.2019
15 Termine, Mi., 18:30 - 20:00 Uhr
Vereinshaus Eisingen, Steiner Str. 2, Schulungsraum, 2. OG
Gebühr 94,00 €
Kursnummer 7706
In diesem Kurs erweitern Sie Ihre Kenntnisse der wunderschönen italienischen Sprache. In entspannter Atmosphäre üben Sie in Dialogen und Sketchen Redewendungen für Restaurantbesuche, Einkaufen, Urlaubs- und Alltagssituationen. Die grammatischen Grundstrukturen werden Schritt für Schritt gemeinsam erarbeitet. Auch landestypische Gepflogenheiten und Tipps für den nächsten Urlaub in Bella Italia werden gegeben.
Lehrbuch: Allegro Nuovo A2, Klett-Verlag, ISBN 978-3-12-525593-7, ab Lezione 3

Parteien

Freie Wähler Eisingen

Wir haben fertig ……..
Am letzten Samstag konnten wir den verbleibenden Abschnitt im Gengenbachtal bearbeiten und sind damit für diese Saison fertig. Vom Beginn der Eisinger Gemarkung am Oberlauf bis hinab, nach dem Hammelbrunnen, haben wir Gräser und Brombeerranken gemäht und Äste entfernt.
Unsere Arbeit sehen wir als aktiven Landschaftsschutz um den Bachlauf als solchen zu erhalten. Nun haben wir Pause bis nach der Vegetationsphase. Im November geht es dann von vorne los.
Wir möchten uns bei allen Mitgliedern, die geholfen haben, bedanken. Auch unserem Cateringteam Doris und Friedhelm vielen Dank.
Unsere externen Helfer, die mit viel Idealismus dabei sind, möchten wir namentlich erwähnen. Ein herzliches Dankeschön für den großen Einsatz an:
Andi Straub, Jaro und Uli Hauser, Felix, Aaron und Oliver Schmid, Sven und Matthias Grammer, Gerhard Geiger, Enrico Werthwein.
Wir würden uns freuen, mit Euch zusammen im Spätjahr wieder loslegen zu können. Vielleicht kommen noch ein paar Freiwillige dazu.
Gez. M. Dunkel

Bündnis 90 / Die Grünen

Nominierungsversammlung von Bündnis 90/Die Grünen
Am Montag, den 21.01.19 trafen sich die Mitglieder und Listenbewerber*innen in Königsbach-Stein, um ihre Kandidat*innen für die Gemeinderatswahl im Mai zu nominieren.
Das „Häusle“ des Vereins Freundeskreis Königsbach-Steiner Geschichte war bis zum letzten Stuhl besetzt, was das große Interesse zeigte.
Zu unserer Freude war Stefanie Seemann - unsere Landtagsabgeordnete - gekommen, sowie Lutz Hornung vom Kreisverband, um uns zu unterstützen.
Es wurde das Wahlprocedere durch Frank-Rainer Wolschon (Versammlungsleiter) vorgestellt, sowie die ordnungs- und fristgerechte Einladung/Tagesordnung festgestellt.

Jetzt war der Zeitpunkt gekommen, an dem sich die Kandidat*innen vorstellen konnten, unmittelbar vor der Wahl zu dem jeweiligen Listenplatz.
11 Menschen unserer Gemeinde haben sich zur Wahl gestellt.
Sie fanden alle die Zustimmung der anwesenden Parteimitglieder.
Wir freuen uns sehr, dass sich eine gute Mischung von Menschen mit unterschiedlichen Berufsfeldern, Lebenserfah-

rungen und verschiedenen Alters zusammengefunden haben. Als wichtige Ziele wurden genannt:

- Transparente und bürgernahe Kommunalpolitik
- Umwelt/Flächenverbrauch
- Verkehr
- Soziales und Bildung

Zum Schluss wurden noch die notwendigen Formalitäten geklärt und die Dankbarkeit den Helfern und Unterstützern gegenüber ausgedrückt.
Unsere Landtagsabgeordnete Stefanie Seemann beglückwünschte die Gewählten und stellte heraus, dass viele wichtige Entscheidungen in den Kommunen getroffen würden.
Dann noch ein Foto sowie ein Glas Sekt unter dem Motto eines Kandidaten:
„Glück auf und frischen grünen Wind für unsere Gemeinde“.
Für den Vorstand:
Linda Bahlo

Aus dem Vereinsleben

VdK Ortsverband Eisingen

Der Sozialverband VdK OV Eisingen informiert:
Online-Sprechstunde docdirekt jetzt landesweit
Ab sofort können sich Versicherte der Gesetzlichen Krankenkassen in Baden-Württemberg von einem Tele-Arzt beraten lassen. Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) dehnt das Modellprojekt docdirekt landesweit aus. Bislang war die Online-Fernbehandlung auf die Stadt Stuttgart und den Landkreis Tuttlingen begrenzt gewesen. Nach KVBW-Informationen stehen die Tele-Ärzte (niedergelassene Haus-, Kinder- und Jugendärzte) von montags bis freitags zwischen 9 und 19 Uhr zur Verfügung. Die einfachste Kontaktmöglichkeit geht über die docdirekt-App, die im Google- oder App-Store zum Download bereitsteht. Die Anmeldung ist zudem über www.docdirekt.de sowie per Telefon unter (0711) 965 897 00 möglich.

(Quelle VdK Pressemitteilungen)

Ansprechpartner in Eisingen:
Rosalinde Grimm: 07232 / 800 20
Sieglinde Lukas-van Rieth: 07232 / 81781
VdK- Kreisgeschäftsstelle
Pforzheim-Enzkreis, 07231 / 155 42 57,
Bissinger Straße 10 a, 75172 Pforzheim

Öffnungszeiten: Mo. 14.00- 17.00 Uhr& Mi. 9.00 – 12:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
VdK SRgGmbH Servicestelle Pforzheim, 07231 / 56 61 89 0, Bissinger Straße 10 a, 75172 Pforzheim

Öffnungszeiten: Mi. 8.00 - 12.00 Uhr, 14.00- 16.00 Uhr& Do. 8.00 – 12.00 Uhr
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!

CVJM Eisingen e.V.

Der Teamgeist ist heut´ hoch gefragt,
weil man im Team sich leichter plagt;
doch die Gemeinschaft hält nicht lang,
wenn man nicht zieht am selben Strang.
O. Stock
Hallo Ihr lieben Helfer,
es ist wieder an der Zeit, rund um unser CVJM Plätzle die Scheren und Stiefel zu schwingen.
Dazu brauchen wir Eure tatkräftige Unterstützung !
Am Samstag, den 02. Februar, um 8:30h, starten wir zum Arbeitseinsatz und freuen uns auf viele helfende Hände.
Euer CVJM Vorstand

Fußballsportverein e.V. 1910 Eisingen

Chorgemeinschaft "Eintracht" Eisingen e.V.

150 Jahre +++ 150 Jahre +++ 1861-2011 +++ 150 Jahre +++ 150 Jahre

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 22.02.2019 um 20.00 Uhr im Vereinsheim.
Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1.Vorsitzenden
4. Grußworte
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Aussprache zu den Berichten
10. Neuwahlen
11. Anträge
12. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis 15.02.2019 schriftlich oder per Email bei dem 1.Vorsitzenden Reiner Melzig einzureichen (melzigs@t-online.de).
Sämtliche Mitglieder und Ehrenmitglieder sind herzlich eingeladen.
Der Vorstand

E I N L A D U N G Z U R V O R S T E L L U N G E I N E R C H O R R E I S E
KREUZFAHRT MIT „MEIN SCHIFF 4“ VON MALLORCA NACH HAMBURG
VOM 10. - 20. MAI 2020
Für das Jahr 2020 plant die Chorgemeinschaft eine Schiffsreise von Mallorca rund um Westeuropa nach Hamburg.
Die Anreise beginnt bequem mit dem Transfer zum Flughafen Stuttgart und dem anschließenden Charterflug nach

Palma de Mallorca. Die Kreuzfahrt verbindet auf besondere Weise lebhafte Städte wie Malaga, Cadiz, Lissabon, Porto, La Coruna, Le Havre und Hamburg mit traumhafter Natur wie die Steilküste der Normandie. Während der Reise sind exklusive Ausflüge auf die Alhambra in Granada, in die Altstadt von Cadiz, in die portugiesische Hauptstadt Lissabon und den Wallfahrtsort Santiago de Compostela geplant. Genießen Sie dazwischen entspannte, unterhaltsame Stunden an Bord. Nach der atemberaubenden Einfahrt in den Hamburger Hafen können Sie während der Rückreise im modernen Reisebus die schönen Erinnerungen an die attraktiven Ziele in Spanien, Portugal und Frankreich Revue passieren lassen.
Chormitglieder und Gäste sind eingeladen zur Präsentation der Reise am **Freitag, dem 15. Februar 2019 um 19:00 Uhr** im Sängerheim, Steiner Str.2, 1. Stock (Eingang auf der Rückseite des Gebäudes).
ilo

Tennis- und Tischtennis-Club Eisingen e.V.

Am vergangenen Wochenende war nur die 1. Mannschaft an der Platte:
Bezirksklasse
TV Kieselbronn I - TTC Eisingen I 8 : 8
Nach dem Rückrundenauftaktsieg gegen Pforzheim wollte die I. in Kieselbronn mit einem Sieg nachlegen, zumal das Vorrundenspiel in der eigenen Halle deutlich gewonnen wurde. Allerdings waren Form und Umstände in Kieselbronn an diesem Abend nicht für einen Sieg ausreichend.
Schon in den Anfangsdoppeln im Schummerlicht der Kieselbronner Halle wurde klar, dass das ein schwerer Gang wird. Helmerich/Röller und Metzger/Bengtsson mussten ihre Spiele abgeben, während T.Schlegel/Kurtbasan zum 2:1 verkürzen konnten.
Das vordere Paarkreuz mit Helmerich und Röller war dann etwas indisponiert und gaben zum 4:1 ab. Die Mitte mit U. Metzger und T. Schlegel konnte nun mit zwei engen Siegen glänzen. Das hintere Paarkreuz folgte mit Erfolgen von Bengtsson und Kurtbasan zu einem Zwischenstand von 4:5. Damit sollte es nun wieder in die richtige Richtung gehen, doch leider blieb das vordere Paarkreuz an diesem Abend sieglos und so mussten Metzger und Schlegel in der Mitte mit erneut zwei Siegen die Mannschaft auf Kurs halten. Die Niederlagen von Bengtsson und Kurtbasan kamen dann etwas überraschend, sodass Helmerich/Röller im Schlussdoppel wenigstens einen Punkt retten mussten und dies auch in überzeugender Art machten.
In dieser Woche spielt:
Freitag 01.02.19 20:15 Uhr TTC Eisingen I - TTC Dietlingen III
Freitag 01.02.19 20: 00 Uhr TTC Hamberg I - TTC Eisingen II

Obst- und Gartenbauverein Eisingen

OGV

„Offenes Häusle“ – am Samstag, 2. Februar 2019 um 15 Uhr.
Liebe Mitglieder, liebe OGV-Freunde,
jetzt ist es wieder so weit. Unser Vereinsheim im Näheren Schöntal hat am kommenden Samstag wieder für alle und jeden geöffnet. Herzliche Einladung zum ersten Treffen in 2019. Mit neuer Motivation und hoffentlich vielen Anregungen und neuen Impulsen eurerseits wollen wir in dieses neue Jahr starten.
Ob „fachlicher“ Gedankenaustausch oder ein fröhliches Gespräch in netter Atmosphäre – wir wollen die Samstage im Häusle neu beleben und uns alle mit Getränken, einem kleinen Imbiss und viel Freude an einer geselligen Runde begeistern. Dazu kann jeder beitragen und darf auch gerne Freunde und Bekannte dazu einladen. Und gerade auch Jüngere wollen wir motivieren, mitzumachen und zu kommen. Wir freuen wir uns auf das Zusammensein mit euch.
Euer OGV Eisingen
Volker Fränkle

SKV Nüünerkiller 16 Eisingen e.V.

Schwach gespielt dennoch gewonnen.
Am Sonntag den 20.01.2019 begann für uns zu früher Stunde der 13. Spieltag gegen die Mannschaft von Young Stars Karlsruhe 4 in der Kaiserallee.
Diese Mannschaft besteht fast nur aus Keglerinnen und Kegler die mit dem Kegelsport erst begonnen haben. Deshalb war es für uns auch möglich Kegler einzusetzen die sonst nicht so zum Zuge kommen.
Dieter Lehmann und Andreas Gleich begannen diesen Wettkampf. Dieter beendete sein Spiel mit 439 Kegel. Andreas verließ die Bahnen mit 442 Kegel.
Als Mittelpaar wurden Dirk Winter und Noorangha Faizi eingesetzt.
Dirk erspielte sich seine Bestleistung mit 411 Kegel. Noorangha machte seine Sache in seinem 4. Spiel mit 300 Kegel ganz gut.
Unser Schlusspaar in Gestalt von Tom Winter und Günter Frölich durften nun die Kugel in die Hand nehmen.
Tom hatte am Sonntag leider keinen guten Tag erwischt und mit 382 Kegel konnte er nicht zufrieden sein. Günter erspielte sich 431 Kegel.
Das Derby
Am Samstag den 26.01.2019 fand 13a. Spieltag gegen den KC 84 Eisingen statt.
Unser Startpaar bestand aus Dieter Lehmann und Dirk Win-

ter. Dieter kam nicht richtig in sein Spiel, er erreichte aber trotzdem noch gute 433 Kegel.
Dirk spielt sich so langsam aber sicher bei 390 er Ergebnisse ein und mit 398 Kegel war er und die Mannschaft sehr zufrieden. Klaus Winter und Rolf Czifra durften im Mittepaar nun auf die Bahnen.
Leider konnte Klaus wieder nicht überzeugen und erbrachte nur 358 Kegel zusammen.
Bei den ersten 50 Wurf bei Rolf sah es so ähnlich wie bei Klaus aus doch er konnte sich im 2. Durchgang steigern und er erspielte sich noch 388 Kegel.
Durch diese 2 Ergebnisse lagen wir bis zum Schlusspaar unerwartet mit 45 Kegel im Rückstand.
Andreas Gleich und Günter Frölich durften nun in den Wettkampf eingreifen.
Bei Andreas lief es auch nicht wie gewohnt, doch er konnte Kegel um Kegel gut machen so das er sein Spiel mit 420 Kegel beendete.
Günter erspielte sich super gute 470 Kegel und ihm gelang es zum ersten Mal ein Spiel mit 0 Fehlwürfe zu beenden.
Am Ende wurde das Spiel doch noch deutlich mit 2476 zu 2246 Kegel gewonnen.
Am Samstag den 02.02.2019 geht es auf die Bahnen, die schwer zu spielen sind nach Unterlenningen. Spielbeginn ist 11:30 Uhr.

Mitteilungen anderer Behörden

Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Safer Internet Day am 5. Februar: Vortragsabend mit Clemens Beisel im Hilda-Gymnasium

ENZKREIS. „Warum ist der Wunsch, auf das Handy zu schauen, so groß, dass Hausaufgaben, der Sportverein und andere Verpflichtungen in den Hintergrund geraten? Was macht mein Kind den ganzen Tag mit seinem Smartphone?“ Diese Frage stellen sich viele Eltern – am Dienstag, 5. Februar, können sie ein paar Antworten darauf bekommen.
Zum internationalen Aktionstag für Online-Sicherheit und ein besseres Internet für Kinder und Jugendliche, dem Safer Internet Day (kurz: SID), laden der Arbeitskreis Medien und die Präventionsbeauftragten des Regierungspräsidiums Karlsruhe um 19 Uhr ins Hilda-Gymnasium in Pforzheim ein. Sozialpädagoge Clemens Beisel nimmt die Teilnehmer an diesem Abend mit durch den Tag eines jungen Menschen vom Aufstehen bis zum Schlafengehen und zeigt, was die Faszination von Smartphones und sozialen Netzwerken ausmacht. Beisel bietet seit 2013 Workshops, Fortbildungen und Elternabende zum Spannungsfeld „Smartphones, Soziale Netzwerke und junge Menschen“ an. Allein im Schuljahr 2017/2018 wurde er für 240 Veranstaltungen zu dem Thema gebucht. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei; Anmeldungen nimmt das Gesundheitsamt, Gesundheitsförderung und Prävention, unter Tel. 07231 308-75 oder E-Mail an gf@enzkreis.de entgegen.
(enz)

Prävention vor sexualisierter Gewalt

Vortrag zur Umsetzung des Bundeskinderschutzgesetzes in Vereinen

Laut Bundeskinderschutzgesetz sind Personen, die im kinder- und jugendnahen Bereich beschäftigt sind, zur Vorlage eines erweiterten gesetzlichen Führungszeugnisses verpflichtet. Das betrifft auch Ehrenamtliche in den Vereinen, also zum Beispiel Jugendtrainer, Instrumentallehrer, Gruppenleiter u.ä. Nachdem schon einige Vereine im Enzkreis eine Vereinbarung mit dem Jugendamt abgeschlossen haben, gibt der Jugendring in einem Vortrag „Prävention vor sexualisierter Gewalt“ praktische Tipps für den Alltag in der Vereinsarbeit: Wie erkenne ich die Grenzen meines Gegenübers und wie vermittle ich den Kindern und Jugendlichen, selbst Grenzen zu setzen? Wie sieht ein gelungenes Präventionskonzept im Verein aus? Was muss ich bei Freizeiten oder Veranstaltungen beachten?
Gerne erläutert die Referentin Julia Ziegler an diesem Abend ebenfalls die Vorgehensweise zum Abschluss einer Vereinbarung und zur Vorlage der erweiterten Führungszeugnisse.
Wann? Am Donnerstag, den 07. Februar 2019 um 19.30 Uhr
Ort: Landratsamt Enzkreis, kleiner Sitzungssaal
Zähringerallee 3 in Pforzheim
Kosten: kostenlos.
Um Anmeldung (per mail oder telefonisch) bis zum 04.02.2019 wird gebeten (stark@jr-enzkreis.de, Tel. 07231/33799).

Sprechtag Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Der Sprechtag der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) findet am 14. Februar 2019 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr in Raum 206 des Landwirtschaftsamtes Enzkreis, Stuttgarter Straße 23 in Pforzheim statt. Vorherige Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer 07141/4511-31 erforderlich.

Tipps der Abfallberatung: So friert der Müll nicht in den Tonnen fest

ENZKREIS. Minustemperaturen haben ihre Tücken: So kommt es vor, dass an frostigen Tagen der Inhalt der Restmüll- oder Biotonnen an den Wänden der Behälter festfriert. Bei der Leerung kann dann Müll in der Tonne zurückbleiben. „Packen Sie den Restmüll in Mülltüten und den Bioabfall in Papier ein“, rät daher Abfallberater Dr. Dieter Eickhoff.
„Auch die Müllbehälter selbst sind bei den tiefen Temperaturen empfindlicher. Deshalb rüttelt der Fahrer die Tonnen an der Schüttung vorsichtiger. Dies kann dazu führen, dass nicht der gesamte Müll wie gewohnt ins Fahrzeug fällt“, weiß Eickhoff.
Er und sein Kollege Reinhard Schmelzer empfehlen aus diesen Gründen, die Mülltonnen in sehr kalten Nächten vor der Leerung in der Garage, in einem Schuppen oder im Keller abzustellen und eventuell mit einem Stock aufzulockern. Vor allem bei der Biotonne sei es ratsam, die feuchten Küchenabfälle gut in Zeitungspapier einzuwickeln, dann gefriere meistens nichts an der Behälterwand an.
Für weitere Fragen rund um das Thema Abfall stehen die Abfallberater unter Telefon 07231 354838 gerne zur Verfügung.
(enz)

Aus den Nachbargemeinden

KESS-Kurs „Weniger Stress. Mehr Freude“ im Frühjahr 2019 in Pforzheim

Nach einer Pause wird nun wieder ein Kess-Kurs in Pforzheim angeboten. In Kooperation mit dem Caritasverband e.V. Pforzheim geht es ab 12. März 2019 an fünf aufeinander folgenden Dienstagabenden zwischen 20.00 und 22.00 Uhr um wertvolle und praktische Erziehungstipps im Eltern-Kind-Zentrum, Gustav-Rau-Str. 6, 75173 Pforzheim.
„*Kess*-erziehen" ist ein lebensnaher Erziehungskurs für Eltern mit Kindern ab drei bis elf Jahren. Er setzt bei konkreten Erziehungssituationen der teilnehmenden Eltern an und ermöglicht den Kursteilnehmern durch eine klare Strukturierung, Impulsvorträge, Übungen und Reflexionsanleitungen ihren Erziehungsstil weiter zu entwickeln. Konkrete Anregungen für zu Hause erleichtern es, neu gewonnene Handlungsalternativen direkt in die Erziehungspraxis umzusetzen. Weitere Informationen zu den Kursinhalten finden Sie unter www.kess-erziehen.de.
Die Kurskosten belaufen sich pro Person auf 60,- Euro/ für Paare 90,-EUR. Die Referentin Anja Weidner will ermutigen

KESS zu erziehen, d.h. kooperativ, ermutigend, sozial und situationsorientiert. An 5 Abenden will die Referentin neue Wege aufzeigen, wie Kindererziehung besser gelingen kann.
Kursdaten
Zeit und Ort: Dienstagabend (12. März, 19. März, 26. März, 2. April , 9. April), jeweils 20:00-22:00 Uhr
Eltern-Kind-Zentrum, Gustav-Rau-Str. 6, 75173 Pforzheim
Kursleitung: Frau Anja Weidner(zertifizierte Kess-Referentin, zertifizierte Elternbegleiterin, Erzieherin und Mutter) aus Renningen
Anmeldung: Der Kurs wird organisiert über das Bildungszentrum Pforzheim. Bitte senden Sie deshalb ihre Anmeldung per Mail an: info@bildungszentrum-pforzheim.de oder auch telefonisch möglich unter: 07231 / 41 54 684. Anmeldeschluss ist der 1. März 2019

Veranstalter (Fragen und weitere Informationen zum Kurs):
Bildungszentrum Pforzheim
Pastoralreferent Ullrich Glatthaar (Leitung)
Weiherstr. 3
75173 Pforzheim
www.bildungszentrum-pforzheim.de

Heinrich-Wieland-Schule

Graf-Leutrum-Straße 3
75175 Pforzheim

Tel.	(07231) 39 23 52 / 53
Fax	(07231) 39 20 42
E-Mail	hws@stadt-pforzheim.de
Internet	www.hw-schule.de

Der diesjährige Informationstag der Heinrich-Wieland-Schule findet

am Samstag, 09. Februar 2019
von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

statt.
Schwerpunkte der Vorstellung werden das Gymnasium einschließlich des 6-jährigen Zuges (Gymnasium ab Klasse 8) in technischen Profilen, die Vollzeitbildungsgänge Berufsfachschule und Berufskolleg sowie die dualen Ausbildungsgänge im handwerklichen und industriellen Metall- und Elektrobereich sein.
Hierzu sind alle Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen, ihre Eltern sowie Interessenten eingeladen.

HELIOS aktuell.de
Das Online-Magazin der HELIOS Kliniken

Verstopfte Arterien erkennen und behandeln
Die schlimmen Folgen der Arteriosklerose kennt jeder: Herzinfarkt, Schlaganfall, Aneurysma und Raucherbein sind lebensbedrohliche Krankheiten, vor denen sich jeder Mensch im fortgeschrittenen Alter fürchtet. Die Behandlungsmöglichkeiten sind heutzutage vielfältig und sicher. Das Helios Klinikum informiert über den aktuellen Stand.
Ort: Helios Klinikum Pforzheim
Wann: 6. Februar 2019
Uhrzeit: 18:30 Uhr, der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich
Referent:
Dr. Dr. Halil Krasniqi
Chefarzt, Fachbereich Gefäßchirurgie

Theater Pforzheim

Termine Februar 2019
Repertoire
„Doktor Schiwago“
Musical von Lucy Simon und Michael Weller
Das Musical beruht auf dem gleichnamigen Roman „Doktor Schiwago“ von Nobelpreisträger Boris Pasternak. Die imposante Verfilmung mit Omar Sharif in der Hauptrolle wurde mit fünf Oscars ausgezeichnet. Einer davon ging an Maurice Jarre in der Kategorie „Beste Filmmusik“. Die Melodie der leidenschaftlichen Lara, „Laras Theme“, ist seitdem weltberühmt und immer wieder neu vertont worden u.a. von James Last („Somewhere, my love“) und Karel Gott („Weißt du, wohin“). Natürlich wird sie auch im Musical angestimmt. Weitere Balladen, angelehnt an die russische Klangsprache, erzählen von der Liebe in allen Facetten. Jurij Schiwago hat das Medizinstudium abgeschlossen und seine Jugendliebe Tonia geheiratet. Heimlich schreibt er Gedichte, und sein Leben könnte ruhig und glücklich verlaufen. Doch es weht ein neuer Wind durch Russland und in den Wirren der Revolution und des Ersten Weltkrieges begegnet er immer wieder einer unbekannten und faszinierenden Frau: Lara. Unversehens gerät Jurij zwischen die Fronten – in der Politik und der Liebe.

„Der Liebestrank“
Komische Oper von Gaetano Donizetti
Wer hätte ihn nicht gern – den Zaubertrank, der den richtigen Partner verliebt macht? In Gaetano Donizettis Oper „Der Liebestrank“ geht es mit der Liebe auf und ab und scheinbar nur dank dieses Wunderelixiers kann alles zu einem glücklichen Ende geführt werden. Das Werk ist ein heiteres Drama, kontrastreich wechseln sich komödiantische, leidenschaftliche und ernsthafte Szenen ab. Mit viel Esprit und italienischer Lebenslust treffen in „Der Liebestrank“ starke Charaktere aufeinander, die letztendlich alle lernen, auf ihr Herz zu hören – mit und ohne Hilfsmittel ….

„Die Perlenfischer“
Oper von Georges Bizet
Georges Bizet, berühmt durch seine letzte Oper „Carmen“, schuf mit seinem Frühwerk „Die Perlenfischer“ eine dramatische Liebesgeschichte dreier junger Menschen: Die Freunde Nadir und Zurga liebten beide das Mädchen Leila. Doch zu Gunsten ihrer Freundschaft schwörten sie Entsagung für immer. Nach einigen Jahren sehen sich die Männer wieder und erneuern ihr Gelübde. Bis Nadir in der verhüllten Priesterin der Perlenfischer Leila wiedererkennt und seine Liebe zu ihr neu erwacht ….

„Der Zigeunerbaron“
Operette von Johann Strauß
Ein heimlich vergrabener Schatz, zwei Liebesgeschichten und realistisch gezeichnete Figuren durchziehen die bewegte Geschichte: Der mittellose Barinkay kehrt aus der Vertreibung in seine Heimat zurück. Sein ungarisches Erbe ist heruntergekommen und der reiche Schweinezüchter Zsupán hat sich auf seinem Land breit gemacht. Der Clan, der den anderen Teil des Geländes besiedelt hat, erkennt nun Barinkay als seinen Herren an. Um den Frieden zu wahren, will Barinkay die Tochter Zsupáns, Arsena, heiraten. Doch diese ist bereits in Ottokar verliebt und gibt vor, sowieso nur einen Baron heiraten zu wollen….

„Verwandlungen – Der Feuervogel/Metamorphosen“
Ballett von Guido Markowitz
Einen Klassiker der Tanzgeschichte des 20. Jahrhunderts, nämlich Strawinskys „Der Feuervogel“ aus dem Jahr 1910, kühn kombiniert mit Philip Glass´ Komposition „Metamorphosis“ aus dem Jahr 1989, nimmt sich Guido Markowitz in seiner neuen Produktion vor. Im Zentrum des Abends mit dem Titel „Verwandlungen – Der Feuervogel/Metamorphosen“ steht ein ganzes Kaleidoskop großer Gefühle – so wie sie bereits der antike Dichter Ovid in den „Metamorphosen“ verhandelt hat. Fasziniert von Ovids in Versen erzählten Geschichten von Göttern, Menschen und Liebenden, die ihre Gestalt immer wieder verwandeln, folgt Markowitz ihren Spuren in der Gegenwart. Reflektiert auf die märchenhafte Erzählung „Der Feuervogel“ sowie die Frage, wo die Götter, Wesen und Gestalten sich heute zeigen, entsteht ein neuer Blick auf vielschichtige Transformationen – im Tanz, in der Musik und im Umgang mit Emotionen.

„Faust I“
Tragödie von Johann Wolfgang von Goethe
Der wissensdurstige, in sich zerrissene Gelehrte Faust sehnt sich nach absoluter Wahrheit. Ein Deal mit Mephisto verspricht Faust die Erkenntnis über das Wesen aller Dinge. Die Reise führt ihn in Auerbachs Keller und in die Walpur-

gisnacht – und mündet in Fausts Begegnung mit Gretchen, die er für einen Augenblick lang begehrt und dann schnell wieder fallen lässt. Die Reise in ungewohnte Sphären gerät völlig aus dem Ruder und mündet in einer Tragödie…

„Pension Schöller“
Lustspiel von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs
Lachsalven, ein spielfreudiges Ensemble und folglich ein riesiger Theaterspaß sind garantiert, wenn „Pension Schöller“ auf die Bühne des Theaters Pforzheim kommt. Das 1890 uraufgeführte Lustspiel ist ein Komödienklassiker par excellence; er strotzt nur so vor originellen Pointen. Nichts scheint in diesem kuriosen Szenarium unmöglich. Und nebenbei stellt sich die gar nicht so nebensächliche existentielle Frage: Wer oder was ist schon normal in unserem Alltag?

„Falco – The spirit never dies“
Musical-Ballett von Amy Share-Kissiov
Ob „Rock me Amadeus“, „“Der Kommissar“, „Jeanny“ oder „Vienna calling“ – die Welthits des Ausnahmekünstlers Falco sind bis heute unvergessen und erleben eine neue Erfolgswelle. Die Choreografin Amy Share-Kissiov bringt Falcos Hits mit der Ballettcompanie als Musical-Ballett auf die Bühne, das die Lebensgeschichte des Wiener Künstlers streift. Säger Alexander Kerbst, der zu den gefragtesten Falco-Doubles im deutschsprachigen Raum zählt, begleitet die Show.

„Für immer schön“
Stück von Noah Haidle
Cookie Close ist die geborene Kosmetikverkäuferin. Mit Rollkoffer zieht sie von Haus zu Haus und möchte Schönheit in die Welt bringen und damit ihren Beitrag leisten, die Welt (und die Menschen) zu verbessern. Von sich und ihrer Mission überzeugt predigt sie die Schönheit des Menschen als Ebenbild Gottes. Doch Cookie kommt in die Jahre, die Verkaufsquote sinkt. Aber die Mutter Courage der Vorstadt hält unbedingt am „American Dream“ fest: „Du hast es selbst in der Hand“ motiviert sie sich – und stolpert dabei ihrem Abgrund entgegen: „It´s Showtime!“

GROSSES HAUS

Sa.	2.2.	19.30	Doktor Schiwago	Musical
So.	3.2.	19.00	Der Liebestrank*	Komische Oper
Mi.	6.2.	18.30	(R)Einblicke - Die öffentliche Probe: Die Perlenfischer	Öffentliche Probe
Do.	7.2.	20.00	Der Zigeunerbaron	Operette
Fr.	8.2.	19.30	Cinema CLASSICS	Konzert
Sa.	9.2.	19.30	Verwandlungen – Der Feuervogel/ Metamorphosen*	Ballettabend
So.	10.2.	15.00	Der Zigeunerbaron	Operette
Mi.	13.2.	20.00	Verwandlungen – Der Feuervogel/ Metamorphosen*	Ballettabend
Fr.	15.2.	11.30	(R)Einblicke - Die öffentliche Probe: Faust I	Öffentliche Probe
		19.30	Verwandlungen – Der Feuervogel/ Metamorphosen*	Ballettabend
Sa.	16.2.	19.30	Premiere: Die Perlenfischer*	Oper
So.	17.2.	15.00	Der Zigeunerbaron	Operette
Mi.	20.2.	20.00	Pension Schöller	Lustspiel
Do.	21.2.	20.00	Pension Schöller	Lustspiel
Fr.	22.2.	19.30	Falco – The spirit never dies	Musical-Ballett
Sa.	23.2.	19.30	Doktor Schiwago	Musical
So.	24.2.	15.00	Der Feuervogel für Kinder	Kindervorstellung Ballett
Di.	26.2.	20.00	Der Zigeunerbaron	Operette
Do.	28.2.	20.00	Die Perlenfischer*	Oper

* Einführung 20 Min vor Beginn im Foyer

PODIUM

Sa.	9.2.	20.00	Premiere: Für immer schön	Schauspiel
Mi.	13.2.	20.00	Für immer schön	Schauspiel
Fr.	15.2.	20.00	Für immer schön	Schauspiel
Sa.	16.2.	20.00	Für immer schön	Schauspiel
So.	17.2.	20.00	Für immer schön	Schauspiel
Sa.	23.2.	18.30	Lesung zum 23. Februar	Lesung
So.	24.2.	20.00	Für immer schön	Schauspiel

FOYER

So.	3.2.	16.30	Theologisches Café	Diskussionsrunde
So.	10.2.	11.00	Hubers Opernführer: Die Perlenfischer	Einführungsveranstaltung

CCP

So.	24.2.	19.00	3. Sinfoniekonzert – Werke von Saint-Saëns und Sibelius Kai Adomeit, Klavier Badische Philharmonie Pforzheim GMD Markus Huber Sinfoniekonzert 18.00 Konzerteinführung

Was*sonst*noch*interessiert*

Aus dem Verlag

Gedichte von unserer Leserin Christa Maria Beisswenger aus Leinfelden-Echterdingen:

„Galanthus (Schneeglöckchen)“
Beharrlich durch die kalte Schicht
des Bodens treibt‘s ans Tageslicht;
zeigt furchtlos sich; trotzt Schnee und Eis;
krönt seinen Stängel blütenweiß.
Für ein paar Tage blieb‘s versteckt,
von reichlich Neuschnee zugedeckt,
bis es belebt, sich streckt und reckt;
des Wetters Launen gut erträgt.
Schneeglöckchen mit zart-grünem Schaft,
anmutig, fein und voller Kraft,
im kalten Nordwind fröhlich schwingt;
ein Frühlingssehnen mit sich bringt!
Auch wenn man weiter Winter schreibt,
das Schneeglöckchen - erblüht - verbleibt.

„Der kurze Wintertag“
Zögerlich weckt den Tag das Licht.
Die Nacht weicht zäh, eh‘ sie zerbricht.
Helligkeit, die um Fassung ringt;
angestrengt tristes Grau durchdringt.
Heute, dem Tag, bleibt wenig Zeit.
Früh steht die Dämmerung bereit.
Die Nacht bricht an, ihn jäh verschlingt.
Klaglos der Tag in ihr versinkt.